

- Guido Klein berichtet über digitale Teilnahme an WFDF-Jahresversammlung, sehr schwach besetzte Veranstaltung, etwa 8 Leute vor Ort, plus 5 online, dabei war alles mitzubekommen, formal wurde alles durchgegangen
- Die Team Disc Golf-WM endete mit Silbermedaille für DFV, sehr interessantes und spannendes Format, die Siegerteams konnten sich jeweils nächste Gegner aussuchen. Deutschland hat im Viertelfinale Kanada und im Halbfinale Österreich geschlagen. Im Finale war gegen Finnland kein Kraut gewachsen
- Rückblick auf die U24 Ultimate WM durch Volker Schlechter und Jörg Benner. WFDF Generalsekretär Volker Bernardi hat viele Kontakte ermöglicht, allen voran DOSB-Präsident Alfons Hörmann, sowie Abgesandte von IWGA, GAISF, TAFISA und andere. Daneben sorgten viele Treffen und z.T. unklare Räumlichkeiten für einigen Zusatz-Aufwand, so wurde häufig das DFV-Zelt genutzt. Sportpolitische Kontakte nahmen breiten Raum ein. Das sportliche Abschneiden der deutschen Teams blieb leicht hinter den Erwartungen zurück.
- Der sportliche Rückblick zur Jugend Ultimate-EM fällt etwas durchwachsen aus, beide Jungs-Teams im Halbfinale, beide Mädchen-Teams nicht, etwas athletisch defizitär, Stimmung war trotzdem gut, sehr engagierte Trainer*innen. Auf die Frage, ob Mixed schon im Jugendalter gefördert werden soll, herrscht die Ansicht, dass der DFV aktuell kein U20 Mixed-Team stellen kann. Zur langfristigen Förderung von Mädchen im Ultimate wäre eine DFV-Position zu Frauen im Sport hilfreich.
- World Urban Games, durchgeführt von der GAISF, finden mit „Flying Disc - Freestyle Disc“ in Budapest am Wochenende 14./15.9.2019 statt, der deutsche Teilnehmer Waldemar Wagner wurde über Anti-Doping-Auflagen informiert. Vermutlich wird es Wettbewerbe im Live-Streaming auf dem Olympic Channel geben.
- Der Steuerberater erklärt, dass wir uns aktuell in Hinblick auf Steuern zu viel Arbeit mit zu wenig Ertrag machen, das sollte vereinfacht werden! Die DFV-Steuerklärung 2018 wird nun vorrangig schnell behandelt (obwohl wir uns noch Zeit lassen könnten), damit wir in einen besseren Arbeitsmodus kommen. Ziel ist eine Harmonisierung der Kontenführungen, gemäß dem Sonderkontenrahmen 49 für Sportvereine. Dieser unterscheidet als einziger zwischen den Sportbereichen (ideeller Bereich, Zweckbetrieb, wirtschaftlicher Bereich). Dazu sollen die drei Hauptfinanzer (DFV, UA und DGA) Listen mit (weitgehend) allen Einnahmen und Ausgaben erstellen, die es bei den derzeitigen Posten gibt. Das können irgendetwas zwischen 20 und 50 Kategorien sein. Eine digitalisierte Lösung wird im Anschluss daran angestrebt.
- Ausbildung: Historisch erster Disc Golf-Aufbaukurs ist in Darmstadt erfolgreich gelaufen, mit nur sechs Teilnehmenden jedoch wie zu erwarten defizitär. Beim Ultimate-Lehrgang im August hat Jörg Benner statt nur an einzelnen Tagen die ganze Woche referiert. Problem: Wird diese Zeit wie bisher dem DFV Geschäftsführer-Zeitkonto zugeschlagen, bilden sich immer mehr unbezahlte Überstunden. Bildungsvorstand Ralf Simon schlägt vor, Jörg Benner wie jeden anderen Referenten auch zu bezahlen. Das Präsidium stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Fehlzeiten in der Geschäftsstelle sind zugleich dazu zu nutzen Überstunden abzubauen.
- Zum Thema Datenbank hat Matthias Brandt (U24 Ultimate Frauen-Nationalcoach, neuer kommissarischer Vorsitzender des UA Nationalteam-Komitees) Kontakt zu Nicolas Kuttler aufgenommen, Ergebnis des Kontakts bleibt abzuwarten
- Dominik Dannehl und Jörg Benner formulieren aktuell Stellenausschreibungen aus der Strategie-Aufgabenliste und werden sie nach Freigabe durch das Präsidium etwa bis Ende Oktober ausschreiben, für LV-Koordinator*in, Mitarbeitenden-Betreuer*in, IT-Beauftragte*r, Rekrutierer*in sowie Frauen im Sport-Beauftragte*r.